

Stadt, Gemeinde, Land

# Kreisjournal



## Hoheiten aus dem Kreis beim 1. Hoheitentreffen der Metropolregion

Rund 150 „gekrönte Häupter“ kamen am 6. Oktober zum 1. Hoheitentreffen der Metropolregion Rhein-Neckar nach Schwetzingen.

Auch die Teilnehmer aus dem Landkreis Germersheim erwiesen sich einmal mehr als charmante Repräsentanten für die Südpfalz. Mehr darüber im Innenteil.

### **Auf dem Gruppenfoto v.l.n.r.:**

Carmen Stolzenberger vom Südpfalz Tourismus Landkreis Germersheim, der Bellheimer Lord Matthias, das Knillsemer Kätzchen Marie-Isabel, Tabakkönigin Lisa aus Hatzenbühl, Bärenkönig Jörg und Königin Loni aus Ottersheim, Zwiebelprinzessin Laura und Zwiebelkönigin Alicia aus Zeiskam, Weinprinzessin Katharina aus Roth - als Einzige auf diesem Foto nicht aus dem Kreis, aber willkommener Gast - und Silke Fuchs vom SÜD Bellheim.

## Amtliche Mitteilungen

### Amtsblätter des Landkreises

Die Amtsblätter des Landkreises Germersheim sind im Internet unter [www.kreis-germersheim.de](http://www.kreis-germersheim.de), „Verwaltung & Politik“, - „Kreisverwaltung“, - „Amtsblatt“ abrufbar.

### Aus dem Kreishaus

#### Nächste Sitzung des Kreisrechtsausschusses

Die nächste Sitzung des Kreisrechtsausschusses findet am Donnerstag, 25. Oktober 2012, in der Kreisverwaltung Germersheim, Luitpoldplatz 1, Sitzungssaal Raum 1.05, 1. OG, 76726 Germersheim unter dem Vorsitz von Oberregierungsrat Mahlein statt. Themen sind Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch und Immissionsschutzrechtliche Genehmigung. Die Sitzung ist ab 10 Uhr öffentlich.

#### Langjährige Bezirksschornsteinfegermeister in den Ruhestand verabschiedet

##### Landrat übergibt Bestellsurkunden an Nachfolger

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Kreishaus hat Landrat Dr. Fritz Brechtel Ende September zwei im Landkreis tätige Bezirksschornsteinfegermeister in den Ruhestand verabschiedet und den Nachfolgern die Bestellsurkunden ausgehändigt. Der Landrat gab bei der Verabschiedung einen kurzen Rückblick auf den beruflichen Werdegang der beiden scheidenden Handwerksmeister. Schornsteinfegermeister Reinhold Schimpf wurde wegen Erreichens der Altersgrenze von 65 Jahren in den Ruhestand versetzt. Er hat 1976 die Meisterprüfung abgelegt und hatte von 1987 bis 1991 seinen ersten Kehrbezirk in Zweibrücken. Von 1992 bis 30.09.2012 war er für den Kehrbezirk Kandel II (jetzt Germersheim IX) zuständig. Zum Kehrbezirk gehörten die Orte Freckenfeld, Minfeld, Minderlachen und Wörth-Schaidt sowie Teile von Kandel und Steinweiler. Sein Nachfolger zum 1. Oktober 2012, befristet auf 7 Jahre, wurde Frank Völkel aus Rülzheim. Der 33-Jährige legte die Meisterprüfung im Jahr 2005 ab. Als zweiter Bezirksschornsteinfegermeister wurde Robert Dausmann aus gesundheitlichen Gründen mit 60 Jahren in den Ruhestand versetzt. Dausmann ist seit 1974 Schornsteinfegermeister. 1989 übernahm er von seinem Vater Walter Dausmann den Kehrbezirk Germersheim II, mit Teilen von Bellheim, Zeiskam und Knittelsheim.

Sein Nachfolger ist Kim Schmitt aus Offenbach. Schmitt ist 29 Jahre alt und seit 2006 im Besitz des Meisterbriefs. Er trat die Stelle ebenfalls am 1.10. befristet auf 7 Jahre an. Landrat Dr. Brechtel dankte den beiden scheidenden Bezirksschornsteinfegermeistern für die in mehr als zwei Jahrzehnten geleistete Arbeit und wünschte ihnen alles Gute für den Ruhestand. Den Nachfolgern wünschte der Kreischef einen guten Start und eine erfolgreiche Tätigkeit im neuen Amt.

Allerdings werden die beiden Neuen schon in drei Monaten mit einer Änderung ihres Status konfrontiert, da zum 1.1.2013 das Schornsteinfegergesetz außer Kraft tritt und ab dann das Schornsteinfegerhandwerks-Gesetz gilt. Ab diesem Zeitpunkt gibt es keine Bezirksschornsteinfegermeister mehr sondern bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger. Genauere Informationen zu diesem neuen Gesetz veröffentlichen wir in der nächsten Ausgabe des Kreisjournals.



v.l.n.r.: Reinhold Schimpf, Frank Völkel, Landrat Dr. Fritz Brechtel, Robert Dausmann und Kim Schmitt.

## Bauen & Umwelt

### Herbst - Zeit kleiner Maßnahmen für die nächste Heizkostenabrechnung

Die Dämmung der Außenwände ist zwar die effizienteste aber nicht die einzige Möglichkeit, die Energiekosten in älteren Häusern zu senken. Wer vor einer umfassenden Sanierung zurückschreckt, kann auch kleine Maßnahmen kombinieren. Bei schlechten Glasbausteinen und Fenstern kann über eine Vorsatzscheibe nachgedacht oder ein zusätzliches Dichtungsprofil in den Rahmen gefräst werden. Dies bietet sich vor allem dort an, wo die Fenster noch mehrere Jahre in der Wand bleiben sollen. Die günstige Variante für Mieter besteht bei noch einfach verglasten Fenstern im Anbringen einer Fensterisierfolie und neuen Dichtungsbändern. Auch bei zugigen Türen können Fugen an Türoberkanten und Seiten mit einem Dichtungsband geschlossen werden, für den Spalt zwischen Tür und Fußboden haben sich Bürstendichtungen bewährt. Zugscheinungen durch kalte Außentüren und Fenster können auch mit dicken Vorhängen gemildert werden - achten Sie jedoch darauf, nie den Heizkörper zu bedecken. Bei starkem Wind kann auch ein Rollladen nächtliche Wärmeverluste

verringern. Für Rollladenkästen und kalte Heizkörpernischen bieten verschiedene Hersteller inzwischen ausgereifte Systeme an, bei denen Matten, Keile und Abdichtbänder aufeinander abgestimmt sind und auch für Laien ein einfaches Anbringen von Dämmplatten ermöglicht. Eine der effizientesten Maßnahmen, um Heizenergie zu sparen ist das Absenken der Heizenergie nachts und beim Verlassen der Wohnung. Achten Sie auch tagsüber darauf, die Wohnung nicht zu überheizen, denn jedes Grad abgesenkte Heiztemperatur spart 6 Prozent der Energiekosten. Passen Sie auch die Wassertemperatur an - mehr als 55 Grad sind im Einfamilienhaus in der Regel nicht erforderlich. Zu weiteren kleinen Maßnahmen berät der unabhängige Energieberater der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung (keine Vor-Ort-Beratung).  
**Sprechstunde des Energieberaters**  
**Der Energieberater hat in Germersheim am Freitag, dem 02.11.12 von 8.30 bis 12 Uhr Sprechstunde in der Kreisverwaltung Germersheim, Luitpoldplatz 1. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter 0 72 74/530.**

## Abfallwirtschaft

### Von November bis Mai Leerung der Biotonnen 14-tägig

Die Kreisverwaltung Germersheim informiert darüber, dass von November bis Mai für Biotonnen ein anderer Leerungsrhythmus gilt: Sie werden während dieses Zeitraums alle zwei Wochen geleert.

Die Kreisverwaltung weist auch auf den Terminservice der Abfallwirtschaft hin. Damit können sich Bürger per Mail an die Abfuhrtermine und mögliche Verlegungen erinnern lassen. Dafür registrieren kann man sich auf der Homepage der Abfallwirtschaft unter [www.kreis-germersheim.de/denkdran](http://www.kreis-germersheim.de/denkdran).

### Sperrmüllabfuhr bis 31.10.

30.10. Hagenbach 1  
31.10. Ottersheim

Bei Orten mit mehreren Sperrmüllbezirken ist die Zuordnung im Abfallkalender (ausklappbarer Anhang mit Straßenlisten) zu ersehen.

Alle Gegenstände sollen vor dem eigenen Anwesen, getrennt nach den drei Fraktionen Altholz (einschließlich Altfenster und -türen), Altmetall (einschließlich Elektroschrott) sowie dem eigentlichen Sperrmüll bereitgestellt werden. In Wohngebieten muss der Sperrmüll bis 7 Uhr bereitgestellt sein. In Misch- und Gewerbegebieten wird bereits ab 6 Uhr Sperrmüll abgefahren. Es ist zu beachten, dass die einzelnen Teile eine Länge von 1,70 m und ein Gewicht von 50 kg nicht überschreiten dürfen.

Alle Informationen zum Thema Abfall sind auch im Internet unter [www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft](http://www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft) nachzulesen.

## Gesundheit & Verbraucherschutz

### Vortrag zum Thema Asthma

Der deutsche Allergie- und Asthmapund e.V. (DAAB) Ortsverband Schaidt lädt Interessierte, Betroffene und Angehörige am Donnerstag, 25.10. um 19.30 Uhr zu einem Vortrag mit dem Thema „Grippe-schutzimpfung bei Asthma“ ein. Die Veranstaltung findet im Jugendraum des Bürgerhauses Schaidt, Hauptstr. 121 statt.

Weitere Informationen: Bettina Maier, Tel. 06340/905172.

### Blutspendetermine des DRK

23.10. Wörth, Bienwaldhalle, Ottstr. 52, 15:30 - 20 Uhr

24.10. Steinweiler, Bürgerhaus, Hauptstr. 38, 17 - 20:30 Uhr

### Auto für schnelle Helfer

Heiner Butz vom DRK-Ortsverein Bellheim erhielt in diesen Tagen einen Scheck in Höhe von 5.000 Euro von Manfred Gehrlein, Vorstandsmitglied der Sparkasse Germersheim-Kandel. Mit dem Geld wurde ein Fahrzeug für die seit 2012 bestehende First-Responder-Teilgruppe Zeiskam mitfinanziert. Die First-Responder sind Helfer vor Ort, die aufgrund ihrer sanitäts- bzw. rettungsdienstlichen Ausbildung in der Lage sind, bei Notfällen schnelle und professionelle Hilfe bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes oder Arztes zu leisten.



Bei der Übergabe (v.l.): Manfred Gehrlein, Dr. Fritz Brechtel, Heiner Butz, Jan Gregor Steenberg, Kerstin Butz und Patrik Heidenreich.

## Schulen & Weiterbildung

### Spendenlauf der Realschule plus Lingenfeld/Lustadt

Am Ende des vergangenen Schuljahres organisierte die Schülersvertretung der Schule (SV) einen Spendenlauf. Die Schüler bekamen die Aufgabe, auf einer ausgewiesenen Rundstrecke so viel Runden als möglich zu laufen. Für jede Runde suchten sie sich einen Sponsor (Familie, Unternehmen, Schulelternbeirat ...). Die Auszählung der Runden und Spenden ergab einen stattlichen Betrag von 1000 Euro.

Dieser Betrag kommt dem Kinderhospiz Dudenhofen zugute. Die aktuellen Vertreter der SV haben die Spende am 27.09.12 an Frau Däuwel von Sterntaler e.V. in Dudenhofen übergeben (siehe Foto).



Celine Reichert, Pascal Hofmann, Oliver Gaa, Fabian Schmalt und Frau Däuwel (v.l.) bei der Scheckübergabe.



## Veranstaltungen der KVHS

Die Kreisvolkshochschule weist ausdrücklich darauf hin, dass zu allen nachstehend aufgeführten Kursen und Vorträgen eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist. Kontaktadressen sind am Ende des Textes zu finden. „Projekt „bestinterest“ - Vereinbarkeit von Beruf und Familie!“ - Info-Veranstaltung: Germersheim, Luitpoldplatz 1, Kreisverwaltung, 1. OG, Sitzungssaal Nr. 1.05. Beginn: Mittwoch, 24. Oktober, von 09.30-10.30 Uhr. Dauer: 1 Termin, kostenfrei.

„Mit dem Vorsorgeordner gut schlafen“ - Vortrag: Germersheim, Bismarckstr. 6, Seminarraum der KVHS. Beginn: Mittwoch, 24. Oktober, von 19-21.15 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 10 Euro zzgl. Materialkosten/Person.

„Erbrecht - Wer wird, wer soll mein Erbe werden?“ - Rechtsvortrag: Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, Ostbau, EG, Saal 082. Beginn: Donnerstag, 25. Oktober, von 19.30-21 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 10 Euro/Person.

„Bewusst und erfolgreich kommunizieren!“ - Tagesseminar: Germersheim, Ritter-von-Schmauß-Str., Hintereingang Kreisaula, Außentreppe UG, Seminarraum der KVHS. Beginn: Samstag, 27. Oktober, von 9-17.30 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 40 Euro zzgl. Materialkosten/Person.

„Typberatung - Entdecken und entfalten Sie Ihre Wirkung! - Wie wirke ich auf andere?!“ Tagesseminar: Germersheim, Bismarckstr. 6, Seminarraum der KVHS. Beginn: Samstag, 27. Oktober, von 10-16 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 25 Euro/Person.

„Englisch Niveaustufe A1 Teil 2 (AK1) - für Interessenten mit wenig Sprachkenntnissen!“ - Sprachkurs: Germersheim, Jakobstr. 12, Hintereingang Stadtbibliothek, 2. OG, „Seniorenstube“. Beginn: Montag, 29. Oktober, von 18.45-20.15 Uhr. Dauer: 8 Termine, Kosten: 40 Euro zzgl. Arbeitsbuch/Person.

„Französisch Niveaustufe A1 Teil 1 (GK) - für Interessenten ohne Sprachkenntnissen“- Grundkurs: Germersheim, Jakobstr. 12, Hintereingang Stadtbibliothek, 2. OG, „Seniorenstube“. Beginn: Montag, 29. Oktober, von 20.15-21.45 Uhr. Dauer: 8 Termine, Kosten: 40 Euro zzgl. Arbeitsbuch/Person.

„Für Frühaufsteher: Englisch Niveaustufe A1 Teil 1 (GK) - für Interessenten ohne Sprachkenntnissen!“ - Grundkurs: Germersheim, Jakobstr. 12, Hintereingang Stadtbibliothek, 2. OG, „Seniorenstube“. Beginn: Dienstag, 30. Oktober, von 8.30-10 Uhr. Dauer: 8 Termine, Kosten: 40 Euro zzgl. Arbeitsbuch/Person.

**„Englisch Niveaustufe A2 Teil 1 (AK3) am Vormittag - für Interessenten mit Sprachkenntnissen!“ - Sprachkurs:** Germersheim, Jakobstr. 12, Hintereingang Stadtbibliothek, 2. OG, „Seniorenstube“. Beginn: Dienstag, 30. Oktober, von 10-11.30 Uhr. Dauer: 8 Termine, Kosten: 40 Euro zzgl. Arbeitsbuch/Person.

**„Nähen und Zuschneiden - für Anfänger und Anfängerinnen“- Grundkurs:** Germersheim, August-Keiler-Str. 35, Richard-von-Weizsäcker-Realschule, linkes Seitengebäude, Saal E04. Beginn: Dienstag, 30. Oktober, von 18.30-21.30 Uhr. Dauer: 7 Termine, Kosten: 70 Euro zzgl. Materialkosten/Person.

**„Französisch Niveaustufe A1 Teil 3 (AK2) - für Interessenten mit Sprachkenntnissen“- Sprachkurs:** Germersheim, Jakobstr. 12, Hintereingang Stadtbibliothek, 2. OG, „Seniorenstube“. Beginn: Dienstag, 30. Oktober, von 18.30-20 Uhr. Dauer: 8 Termine, Kosten: 40 Euro zzgl. Arbeitsbuch/Person.

**„Französisch Niveaustufe B1 Teil 2 (AK7) - für Interessenten mit guten Sprachkenntnissen“- Aufbaukurs:** Germersheim, Jakobstr. 12, Hintereingang Stadtbibliothek, 2. OG, „Seniorenstube“. Beginn: Dienstag, 30. Oktober, von 20-21.30 Uhr. Dauer: 8 Termine, Kosten: 40 Euro zzgl. Arbeitsbuch/Person.

**„Italienisch Niveaustufe A1 Teil 1 (GK) am Vormittag - für Interessenten ohne Sprachkenntnissen!“ - Grundkurs:** Germersheim, Jakobstr. 12, Hintereingang Stadtbibliothek, 2. OG, „Seniorenstube“. Beginn: Mittwoch, 31. Oktober, von 9.30-11 Uhr. Dauer: 8 Termine, Kosten: 40 Euro zzgl. Arbeitsbuch/Person.

**„Ihre Bewerbungsmappe - „Must have - no goes!“ - für Schulabgängerinnen - Veranstaltung mit der Gleichstellungsbeauftragten:** Germersheim, Bismarckstr. 6, Seminarraum der KVHS.

Beginn: Mittwoch, 31. Oktober, von 16.30-18 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 2 Euro/Person.

**„Business-Knigge - die Umgangsformen im Geschäftsalltag“ - Tagesseminar:** Germersheim, Bismarckstr. 6, Seminarraum der KVHS. Beginn: Samstag, 3. November, von 10-16 Uhr. Dauer: 1 Termin, Kosten: 25 Euro/Person.

**Anmeldung zu allen Veranstaltungen ist erforderlich und ist zu richten an die Geschäftsstelle der KVHS in Germersheim, Bismarckstr. 6 (persönlich), per Telefon 07274/53382 oder per Internet: [www.kreis-germersheim.de/kvhs](http://www.kreis-germersheim.de/kvhs).**

## Vom Fachschüler zur Qualitätsmanagementfachkraft Spezielles Angebot zur Fachkräftegewinnung im Qualitätsmanagement bei BBS Wörth

Zwanzig angehende staatlich geprüfte Maschinenbautechniker der Berufsbildenden Schule Germersheim/Wörth haben erfolgreich die Prüfung zur Qualitätsmanagement-Fachkraft QMF-TÜV bei der TÜV Süd Akademie abgelegt und erhielten das begehrte, international anerkannte Weiterbildungszertifikat.

Fachkräfte im Qualitätsmanagement sind gesucht, da ein gut funktionierendes Qualitätsmanagement eine unabdingbare Voraussetzung für den erfolgreichen Auftritt eines Unternehmens im nationalen und internationalen Wettbewerb ist.

Hier setzt das akkreditierte, modulare Lehrgangskonzept der TÜV Süd Akademie an. Seit diesem Jahr kooperiert die Berufsbildende Schule Germersheim/Wörth mit der TÜV Süd Akademie in Mannheim und ermög-

licht so ihren Schüler/innen der Fachschule für Technik - Schwerpunkt Maschinentechnik, sich zu Qualitätsmanagementspezialisten ausbilden zu lassen. Frau Adams wurde als Kooperationslehrkraft von der TÜV Süd Akademie ausgebildet und geprüft und unterrichtet, integriert in den schulischen Modulunterricht, die Lehrgangsinhalte des Grundmoduls Qualitätsmanagement-Fachkraft. Aufbauend auf dieses Grundmodul haben die Fachschüler/innen nun die Möglichkeit, im Rahmen des schulischen Wahlpflichtfachunterrichts die Lehrgangsinhalte des Aufbaukurses zu belegen und vor Ende ihrer schulischen Ausbildung die Qualifikation zum Qualitätsmanagement-Beauftragten durch eine weitere externe Prüfung bei der TÜV Süd Akademie zu erwerben.



*Die frischgebackenen Qualitätsmanagement-Fachkräfte der BBS Wörth.*

## Großzügige Förderung für den Chemieunterricht der IGS Wörth

Eine großzügige Förderung über 1 060 Euro für den Chemieunterricht hat die IGS Wörth vom Fonds der Chemischen Industrie zur Verfügung gestellt bekommen.

Davon werden Experimentierkits (Organische Säuren in Lebensmitteln, Chemie im Haushalt und Herstellung von Kosmetika), elektronische Schulwaagen und Taschen pH-Meter angeschafft.

Der Fonds der Chemischen Industrie hat vor einigen Jahren das Förderprogramm „Schulpartnerschaft Chemie“ gestartet. Mit dieser Förderung soll der experimentelle Chemieunterricht gestärkt werden, indem finanzielle Mittel bereitgestellt werden. Zu verdanken hat die IGS diese Spende vor allem dem Engagement ihrer

Chemielehrerin Sonja Schalck, die sich vor einigen Monaten um die aufwändige Antragsstellung bemüht hat. Sie hat auch große Erfolge mit den Arbeitsgemeinschaften „Chemische Experimente“ beim Experimentierwettbewerb „Leben mit Chemie“ in den letzten Jahren gehabt.



*Lehrerin Sonja Schalck und ein Schüler beim Experimentieren*

## Jugend & Soziales

### Flohmärkte „Rund ums Kind“ Prot. Kindertagesstätte „Villa Kun- terbunt“ in Bellheim

Am Samstag, 20. Oktober, findet von 9:30 bis 12 Uhr im protestantischen Gemeindehaus Bellheim, Hauptstraße 103, der Flohmarkt rund ums Kind der Kita „Villa Kunterbunt“ statt. Nähere Infos und Tischreservierungen unter 07272/8110, 13.00 bis 16.00 Uhr.

### Kindertagesstätte „Sonnenstrahl“ in Schwegenheim

Am Samstag, 27. Oktober, in der Zeit von 14 bis 16 Uhr, veranstaltet der Elternbeirat der Kita Sonnenstrahl einen Flohmarkt „Rund ums Kind“ für Kinderkleidung und Spielzeug. Tische können ab sofort telefonisch reserviert werden unter Telefon 06344/954871.

### Förderkindergarten der Lebens- hilfe in Rülzheim

Der traditionelle Flohmarkt im Förderkindergarten der Lebenshilfe in Rülzheim, Schulstr. 16, findet am 4.11.2012 von 14 bis 17 Uhr statt.

Es dürfen gebrauchte Kleidung, Spiele, Spielsachen, alles rund ums Kind, angeboten werden.

Die Tische für den Flohmarkt können ab sofort bei Frau Ewert 06344/943951 und Frau Heintz 07272/73893 reserviert werden.

### Südpfalz-Draisinenbahn besichert Tafelkunden einen schönen Tag

Familie Bauer aus Westheim, die seit zwei Jahren die Südpfalz-Draisinenbahn betreibt, hatte die Bedürftigen der Germersheimer Tafel zu einer Draisinenfahrt von Bornheim nach Lingenfeld eingeladen. Den kostenlosen Bustransport nach Bornheim hatte dankenswerterweise die Firma Pfadt aus Germersheim übernommen. Insgesamt 33 Tafelkunden hatten das Angebot angenommen und einen schönen und erlebnisreichen Nachmittag erlebt.



## Freizeit & Tourismus

### Hoheiten aus dem Kreis beim 1. Hoheitentreffen der Metropolregion

Rund 150 gekrönte Häupter aus Nordbaden, Südhessen und der Pfalz haben sich am 6. Oktober beim 1. Hoheitentreffen der Metropolregion Rhein-Neckar im kurfürstlichen Ambiente des Schwetzingen Schlosses präsentiert.

Aus dem Landkreis Germersheim gaben sich die Tabakkönigin Lisa, die Zwiebelkönigin Alicia und ihre Prinzessin Laura, das Knittelsheimer Kätzchen Marie-Isabell, Lord Matthias und das Bärenpaar Loni und Jörg in Schwetzingen ein Stelldichein.

Nach dem offiziellen Festakt und Fototermin zogen die Hoheiten, angeführt von einem Landauer Zweispanner, samt Entourage vom Schlossgarten durch die Innenstadt bis zu den „Kleinen Planken“ vor das Lutherhaus. Dort fanden ein Luftballonwettbewerb sowie eine Autogrammwahl statt. Darüber hinaus warteten in der gesamten Innenstadt den ganzen Tag über zahlreiche Stände - zumeist aus den Herkunftsorten der Hoheiten - mit Spezialitäten und Informationsmaterialien auf die Besucher.

Begleitet wurden die Hoheiten aus dem Kreis vom Verein Südpfalz Tourismus Landkreis Germersheim (SÜD). Auch Carmen Stolzenberger (SÜD) und Silke Fuchs (SÜD Bellheim) warben mit einem Informationsstand für die Südpfalz.

Für viele Gäste war die Südpfalz bisher vollkommen unbekannt, zeigten aber ein reges Interesse an den Freizeitangeboten in Kreis.

Besonders gut kamen bei den Schwetzingern die „Hofläden + Winzer-Broschüre“ und der Wanderführer an.

Landrat Dr. Fritz Brechtel und die SÜD-Geschäftsführerin Silke Wiedrig dankten den Hoheiten aus dem Landkreis Germersheim, „die wieder einmal tolle und charmante Repräsentanten für unsere Region waren.“ Organisiert und durchgeführt wurde das 1. Hoheitentreffen in enger Zusammenarbeit zwischen dem Verein Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar, der Stadt und dem Stadtmarketing Schwetzingen sowie den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg.

Eingebettet war es in den Mozart-Samstag, der anlässlich des 37. Schwetzingen Mozartfests stattfand.

## Regionaltag 2012 „SportReich“ in Rülzheim

### Heiße Rhythmen, Shows und spannende Vorträge begeistern Besucher

Der diesjährige Regionaltag der TechnologieRegion Karlsruhe lockte am Sonntag, 30. September mit dem Motto „Sportreich“ zahlreiche Besucher zu den über 35 Veranstaltungsorten.



Traten gemeinsam in die Pedale der „Zero Emission Machine“: Verbandsbürgermeister Hör, Landrat Dr. Brechtel, MdL Brandl und MdB Gebhart.

Im Landkreis Germersheim wurde in Rülzheim in und bei der Dampfzucht von den örtlichen Vereinen eine bunte Mischung aus Erlebnisangeboten, Unterhaltung und informativen Vorträgen geboten. Eröffnet wurde die Veranstaltung um 11 Uhr von Landrat Dr. Fritz Brechtel und Bürgermeister Reiner Hör.



Der Auftritt der Gruppe Drums Alive des TGV Leimersheim. Fotos: Fischer

Anschließend konnten die Ehrengäste beim Tischtennis ihr Können zeigen. Mitreißend war die Vorführung des TGV Leimersheim mit der Vorführung Drums Alive®, dessen Trommelrhythmen die Füße zum Stampfen und den Körper in Bewegung brachten. Ab 11.30 Uhr konnten die Gäste an vielen Ständen ihr sportliches Geschick ausprobieren oder sich über die neuesten Wellness- und Fitnesstrends informieren. Ein umfangreiches Outdoor-Programm von Baumklettern über Geschicklichkeitsfahren oder Bogenschießen sowie interessante Fachvorträge luden Jung und Alt zum Mitmachen und Zuhören ein. Eine Tennisolympiade, Tanzworkshops und Tretbootfahren standen ebenfalls auf dem Programm.

## Bahnhaltepunkt Rülzheim mit Prädikat „Wanderbahnhof“ ausgezeichnet

Der Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd zeichnet Bahnhöfe und Haltepunkte mit dem Prädikat „Wanderbahnhof“ aus, an denen die Belange der Wanderer besonders berücksichtigt werden. Dazu gehören eine gute Anbindung des Haltepunktes an die örtlichen Wanderwege, eine Infotafel für Wanderer und die Kennzeichnung des Bahnhaltepunktes in den Medien der Gemeinde.

Als dritter Bahnhaltepunkt in Rheinland-Pfalz wurde am 1. Oktober 2012, nach Hauenstein und Alsenz, der Bahnhof Rülzheim ausgezeichnet.

Reiner Hör, Verbandsbürgermeister und 1. Vorsitzender des Südpfalz-Tourismusvereins Rülzheim freute sich, dass unter den vielen Mitbewerbern um diese Auszeichnung die Wahl des Rheinland-Pfalz-Takts auf Rülzheim gefallen ist. Diese Auszeichnung passt zum Image der Fit-

ness- und Wohlfühlregion Rülzheim und bedeutet einen weiteren Baustein zur erfolgreichen Vermarktung als Wanderregion.

Mathias Paul, stellvertretender Verbandsdirektor des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd überreichte die Plakette, die zukünftig den Bahnhaltepunkt schmücken wird.

Der Bahnhaltepunkt Rülzheim ist im Rheinland-Pfalz-Takt von Germersheim und Karlsruhe mindestens stündlich zu erreichen und ein idealer Startpunkt für Wandertouren in der Region, so z. B. der Premiumwanderweg „Traidlerweg“, der durch eine der wenigen international geschützten und noch ökologisch intakten Auellandschaften führt. Informationen rund um das Thema Wandern erhalten Sie auf der Internetseite des Tourismusvereins [www.suedpfalztourismus-ruelzheim.de](http://www.suedpfalztourismus-ruelzheim.de).



Aus den Händen von stellvertretendem Verbandsdirektor Mathias Paul konnte Verbandsbürgermeister Reiner Hör die begehrte Plakette entgegennehmen.

## Südpfalz-Stand auf der Offerta

Viel Interessantes und Leckeres auf der Karlsruher Messe vom 27.10. bis 4.11.

In herbstlichem Ambiente präsentiert sich die Vielfalt der Südpfalz auch in diesem Jahr auf der Offerta. Am „Südpfalz-Stand“ in Halle 1 der Karlsruher Messe erhalten die Besucher nicht nur vielfältige Informationen zu Wander-, Radwander- und Einkehrmöglichkeiten, sie können sich auch bei einer Wein- oder Sektoprobe von der Qualität der Südpfälzer Weine überzeugen. Vor allem am beliebten „Südpfalztag“, am Dienstag, 30. Oktober 2012, zeigt die Südpfalz ihre vielen Facetten. Südpfälzer Betriebe laden ein zu Spezialitäten aus Küche und Keller. Dies alles lässt sich genießen bei einem Plausch mit den charmanten Südpfälzer Hoheiten. An allen Tagen vertreten ist das Reptilium Landau, die Straußenfarm Rülzheim sowie das Wein- und Sektgut Rosenhof aus Steinweiler und die Wein-

güter Kehrt aus Winden und Krebs aus Weingarten. Der „Südpfalz-Tourismus Landkreis Germersheim e.V.“ und der „Südpfalz-Tourismus Stadt Germersheim e.V.“ informieren die Besucher gerne über die urigen Rheinauenlandschaften, den Bienwald, den Bellheimer Wald und über die vielen touristischen Einrichtungen und Freizeitmöglichkeiten in der Südpfalz. Die beiden Museen Terra-Sigillata-Museum Rheinzabern und Ziegeleimuseum Jockgrim sowie das Neupotzer „Haus Leben am Strom“ aus der Verbandsgemeinde Jockgrim präsentieren sich täglich direkt beim Stand des Landkreises. Außerdem ist ein ca. 6 m langes Modell des römischen Flusskriegsschiffes „Lusoria Rhenana“ während der ganzen Messe am Stand zu besichtigen. Weitere Informationen unter [www.suedpfalz-tourismus.de](http://www.suedpfalz-tourismus.de).

## Natur-Impressionen der Südpfalz

Eine Fotoausstellung des Arbeitskreises Naturfotografie Südpfalz zusammen mit der Volkshochschule der Verbandsgemeinde Hagenbach seit 12. Oktober in der Galerie Altes Rathaus in Hagenbach zu sehen.

In brillanten Fotos zeigen die Mitglieder ihre besten Aufnahmen aus der heimischen Tier- und Pflanzenwelt. Bestechend scharfe Makroaufnahmen von Insekten und Pflanzen, Schnappschüsse von interessanten und seltenen Vogelarten oder gelungene Bilder scheuer Wildtiere bereichern die Ausstellung. Faszinierende Landschaftsaufnahmen, welche die Schönheit unserer näheren Umgebung wiedergeben, zeugen von einer noch intakten Natur vor unserer Haustüre.

Die Ausstellung ist noch an den nächsten drei Sonntagen, 21.10., 28.10. und 4.11, jeweils von 15 bis 18 Uhr geöffnet.



## Wirtschaft

### Jetzt als Vorbildunternehmen bewerben!

#### Neuer Landeswettbewerb für Vereinbarkeit firma & familie!

Um das Engagement von rheinland-pfälzischen Unternehmen in Sachen Vereinbarkeit und Chancengerechtigkeit zu würdigen, haben Ministerin Alt (Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen) und Ministerin Lemke (Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung) jetzt den neuen Landeswettbewerb firma & familie ins Leben gerufen.

Bei dem Wettbewerb sollen kleine und mittlere Unternehmen (bis 249 MA) ausgezeichnet und bekannt gemacht werden, die bereits jetzt Vorbildliches für eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie leisten und sich für mehr Chancengerechtigkeit von Frauen und Männern in der Unternehmenspraxis einsetzen. In sieben Siegerkategorien werden insgesamt 10.500 EUR Preisgeld vergeben. Nähere Informationen zu dem Landeswettbewerb und die Bewerbungsunterlagen auf der Internetplattform [www.firma-und-familie.de](http://www.firma-und-familie.de). Die Bewerbungsfrist für den Landeswettbewerb läuft bis zum 9. November 2012. Umgesetzt wird der Wettbewerb für Rheinland-Pfalz durch das Inmit-Institut (Institut für Mittelstandsökonomie an der Universität Trier).

### Hohe Auszeichnung für ITK Engineering AG

#### Landrat gratuliert zum „Großen Preis des Mittelstandes“

„Die ITK Engineering AG gehört zu dynamischen und erfolgreichen Unternehmen im Landkreis Germersheim, das im Landkreis zuhause ist und auch seine Wurzeln hat“, so Landrat Dr. Fritz Brechtel, „Umso mehr freut es mich, dass das Software-Unternehmen jetzt die Auszeichnung als Finalist beim Großen Preis des Mittelstandes erhalten hat. Dazu gratuliere ich ganz herzlich.“

In Düsseldorf wurden im September die erfolgreichsten Unternehmen des Wettbewerbs um den „Großen Preis des Mittelstandes 2012“ aus den Bundesländern Niedersachsen/Bremen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz/Saarland und Schleswig-Holstein/Hamburg ausgezeichnet.

Schon die Nominierung für den begehrten Wirtschaftspreis gilt als Auszeichnung - nur etwa jedes tausendste Unternehmen in Deutschland erreicht einen Platz auf der Nominierungsliste. Dem pfälzischen Software-Entwicklungspartner ITK Engineering gelang noch mehr: Vorgeschlagen vom Bundestagsabgeordneten Dr. Thomas Gebhart wurde das Unternehmen als einer von fünf Finalisten des Landes Rheinland-Pfalz prämiert.

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung als Finalist beim Großen Preis des Mittelstandes. Mein Dank gilt dabei vor allem unseren Mitarbeitern, die jeden Tag mit viel Elan zum Erfolg von ITK beitragen. Ohne sie wäre unser Unternehmen nicht da, wo es heute ist“, so Michael Englert, Vorstand und Gründer der ITK Engineering AG.

Die elf Preisträger und zwanzig Finalisten sowie die mit einem Sonderpreis geehrten Kommunen und Banken zeichnen sich allesamt durch eine sehr positive Gesamtentwicklung des

Unternehmens, die Schaffung sowie Sicherung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen aus. Darüber hinaus überzeugten sie durch ihre Leistungen in den Wettbewerbskriterien Innovation/Modernisierung, Engagement in der Region und Service/Kundennähe/Marketing. Für den Wirtschaftspreis, der bereits zum 18. Mal von der ehrenamtlich organisierten Oskar-Patzelt-Stiftung aus Leipzig verliehen wurde, waren in diesem Jahr bundesweit 3.589 Unternehmen nominiert.



Die fünf Finalisten des Landes Rheinland-Pfalz. Zweiter von rechts Michael Englert, Vorstand und Gründer der ITK Engineering AG.

## Veranstaltungen

### Tribute to Chet Baker & Gerry Mulligan

Der Jazzclub Wörth präsentiert am 20.10. um 20 Uhr im „Schalander“, Mozartstr. 12, in Wörth mit dem „Reiner Ziegler Quintett“ eine Formation der besonderen Art. „Tribute to Chet Baker & Gerry Mulligan“ heißt das Motto des Abends mit den beiden Solisten Pirmin Ullrich (sax) & Volker Deglmann (tp). Mit den Musikern Reiner Ziegler (Klavier), Thorsten Steudinger (Bass) und Matthias Klittich (Schlagzeug) haben die beiden Blärsolisten ein kongeniales Trio als Rhythmusgruppe im Rücken. Eintritt 10 Euro, Mitglieder 7 Euro. Mehr unter [www.jazzclub-woerth.de](http://www.jazzclub-woerth.de).

### Barockkonzert in Lauterburg

Am Freitag, 26. Oktober, 20 Uhr sind Heidrun Paulus (Flöte) und die südkoreanische Pianistin An-Na Nam zu Gast in der Pulverkirche Lauterburg. Im Mittelpunkt des Abends stehen

barocke Werke für Quer- und Blockflöte und Cembalo von Bach, Händel, Chédeville und Albinoni, die von Liedern und Texten zur Reformation umrahmt werden. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

### Junge Kunst im Jockgrimer Zehnthaus

Ulli Böhmelmann, Dorthé Goeden und Christiane Rasch, drei junge Künstlerinnen aus Köln und Münster, stellen seit vergangenem Wochenende ihre Arbeiten unter dem Motto „Bild und Raum“ im Zehnthaus aus. Drei Künstlerinnen, drei unterschiedliche künstlerische Charaktere aus drei verschiedenen Kunstschulen sind hier zusammengeführt in einer gemeinsamen und überzeugenden Ausstellung. Die Ausstellung ist noch bis 4.11., samstags von 15 bis 17 Uhr und sonntags von 11 bis 17 Uhr zu sehen. Für Familien mit Kindern wird das Zehnthaus wieder eine aktive Begegnung mit der Kunst gestalten. Das Beste ist es, sich gleich anzumelden für den 27. Oktober, 15 bis 17 Uhr. Aktuelle Informationen unter: [www.zehnthaus.de](http://www.zehnthaus.de).



Relief von Ulli Böhmelmann

### Vollmond-Sinnes-Tour zum Saisonabschluss im Bienwald

Mit einem Rundgang durch den Stadtwald von Kandel bei Vollmond beenden die Südpfalz-Naturführer die Saison 2012 am 30. Oktober. Die etwa dreistündige Naturführung, die alle Sinne ansprechen wird, beginnt um 18.30 Uhr am Grillplatz in Kandel in der Badallee. Anmeldung und weitere Informationen unter Telefon 07275-617436 oder [natur-tour@t-online.de](mailto:natur-tour@t-online.de).

## Impressum:

Herausgeber:	Kreisverwaltung Germersheim, Luitpoldplatz 1, 76726 Germersheim <a href="http://www.kreis-germersheim.de">www.kreis-germersheim.de</a>
Redaktion:	Claudia Seyboldt, Pressestelle Telefon 07274/53 255, Fax: 07274/53 15 255 E-Mail: <a href="mailto:presse@kreis-germersheim.de">presse@kreis-germersheim.de</a>
Verlag und Druck:	Verlag + Druck Linus Wittich KG, 54343 Föhren, Europaallee 2 (Industriepark), Tel. 06502/9147-0 oder -240, Fax 06502/9147250, Internet: <a href="http://www.wittich.de">http://www.wittich.de</a> , e-Mail: <a href="mailto:info@wittich-foehren.de">info@wittich-foehren.de</a>
Anzeigenannahme:	Ullmer & Brüggemann OHG, Norbert Ullmer, Alexander Brüggemann, Spanierstr. 70, 76879 Essingen, Telefon: 06347/972080, Fax: 06347/9720810, Mobil 0170/1862290, E-Mail: <a href="mailto:info@u-b-werbung.de">info@u-b-werbung.de</a>

## Verein für Volksmusik und Brauchtum e.V. Hagenbach

Schon heute dürfen sich Theaterfreunde auf zwei amüsante Theaterabende freuen! Am Freitag, dem 2. November und am Samstag, dem 3. November jeweils um 20 Uhr spielt die Theatergruppe im Kulturzentrum in Hagenbach das Stück „Heiliges Blitze“. Eintrittskarten zum Preis von 7 Euro sind erhältlich bei Herbert Meyer, Trifelsstr. 17 (Tel. 07273/3699) in Hagenbach.

## Mit dem Nachtwächter durch Leimersheim



Der Förderkreis für Heimat- und Brauchtumspflege Leimersheim bietet am Samstag, 20. Oktober 2012 seine nächste Nachtwächterführung an. Nachtwächter Werner Sittin-

ger wird wieder viel Wissenswertes zum Leben der Nachtwächter und der Geschichte von Leimersheim berichten. Natürlich darf dabei die Schmuggleraffäre aus dem Jahre 1811 nicht fehlen. Treffpunkt ist um 19 Uhr am Heimatmuseum „Fischerhaus“ in der Unteren Hauptstraße.

## „Halloween Special“ mit Mixtur

Am Mittwoch, 31.10. und am Freitag, 2.11. jeweils um 20.12 Uhr präsentiert Mixtur, der gemischte Chor des Kulturvereins Bellheim sein „Halloween Special“. Die Dr. Friedrich-Schneider-Halle Bellheim wird dann der Schauplatz eines Konzertes der ganz besonderen Art. Schaurige Kostüme, spektakuläre Licht- und Toneffekte und eine mitreißende Choreografie werden den Abend bestimmen. Chorleiterin Nina Schromm wählte für diesen Event Musik aus, die unter die Haut geht.

Karten gibt es an der Abendkasse oder an folgenden Vorverkaufsstellen: Fotostudio Malthaner und Schreibwaren Bleistift, beide in Bellheim, Fotostudio Karpf in Germersheim und Spickzettel-Schreibwaren in Rülzheim.



## Gospelchor Lingenfeld konzertiert in St. Martinus

Genau 10 Jahre ist es her, dass der Gospelchor Lingenfeld die Kirche seiner Heimatgemeinde für ein Kirchenkonzert auswählte. In der Folgezeit wählte man jedoch stets die Gold-

berghalle aufgrund ihres Fassungsvermögens als Veranstaltungsort. So auch im November 2011, als im Rahmen eines großen Abschiedskonzertes der Chorgründer Meinhard Emling den Dirigentenstab an seinen Nachfolger Matthias Settelmeyer übergab.



Am 28. Oktober 2012 um 18 Uhr knüpft der Chor nun unter neuer Leitung an alte Traditionen an. Für Matthias Settelmeyer, Sohn von Hermann Josef Settelmeyer und Musiklehrer an einem Speyerer Gymnasium, hat die Katholische Kirche in Lingenfeld eine besondere Bedeutung. Hier hat er das Orgelspiel erlernt, hier war er viele Jahre als Messdiener tätig und sang im Kirchenchor. Es lag also nahe, sich im Debütjahr mit einem Kirchenkonzert dem heimischen Publikum vorzustellen. Das Repertoire besteht wie immer aus einer abwechslungsreichen Mischung von modernen europäischen Gospels, Gospel-Evergreens und Popballaden. Vorverkaufsstellen: Bäckerei Rembor (Lingenfeld), tickets & more (im Real Markt Germersheim) und RHEINPFALZ-Ticket-Service.

Ausstellung auch **75 Jahre** samstags von 9-12 Uhr geöffnet

Eigene Herstellung von Kunststoff-Fenster, -Türen Rolladen Aluminium-Fenster Haustüranlagen Sicherheitseinrichtungen Aluminium-Türen

Fensterbau **Weiß & Sohn**

76831 Billigheim · Mozartstr. 2  
Tel. (0 63 49) 99 31-0 · Fax 99 31 31  
Internet: <http://www.fensterbau-weiss.de>  
e-mail: [info@fensterbau-weiss.de](mailto:info@fensterbau-weiss.de)

**ACHTUNG!**  
**VORVERLEGUNG**

des Anzeigenschlusses in der KW 44 wegen  
**ALLERHEILIGEN, 01.11.12**

Der Anzeigenschluss für diese Wochenzeitung wird vorverlegt von Freitag, dem 26.10. auf

**Donnerstag,  
den 25.10.2012**

9.00 Uhr im Verlag.  
Wir bitten um Beachtung!



Verlag + Druck  
**LINUS WITTICH KG**  
Anzeigenabteilung